

# FLÄCHEN- POTENZIALANALYSE REPOWERING



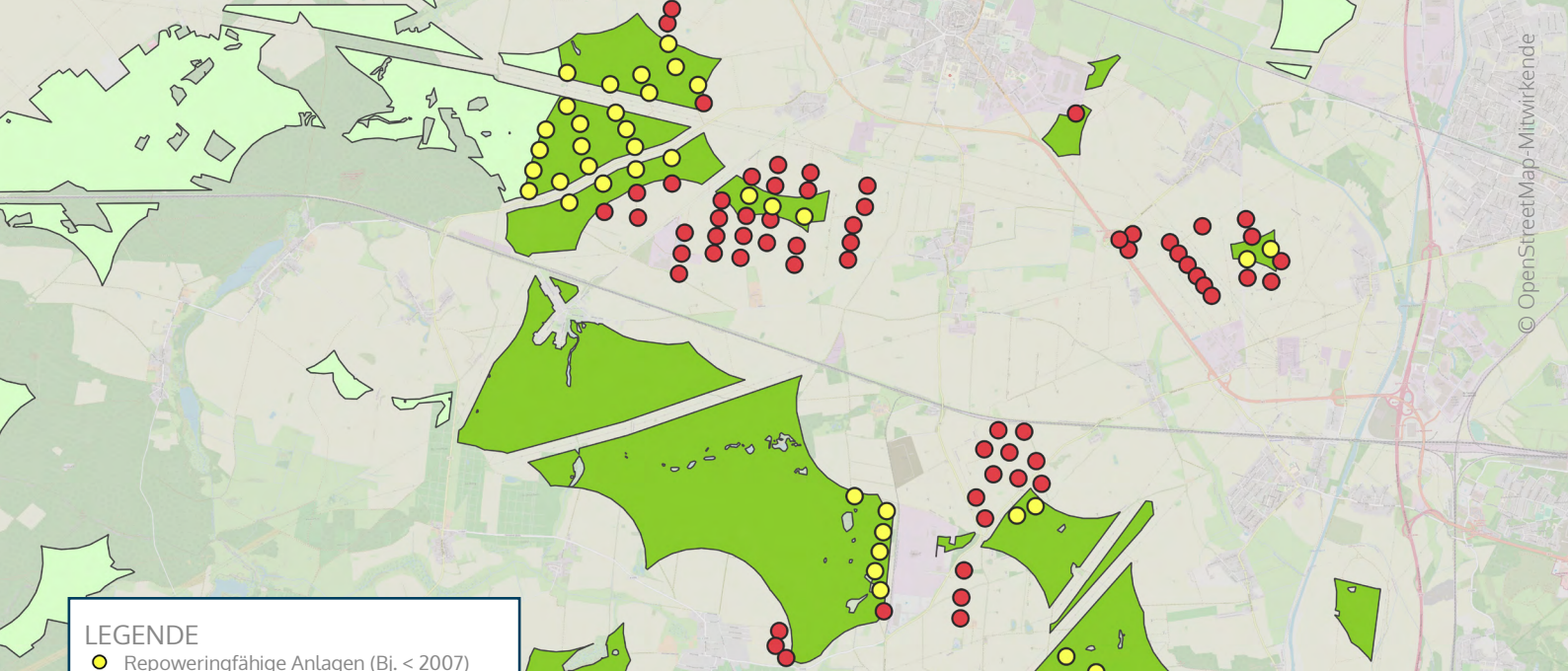
## FRISCHER WIND DURCH NEUE ANLAGEN

In den kommenden Jahren wird es in der Windenergiebranche nicht mehr allein um den Ausbau zusätzlicher Anlagenkapazitäten gehen, sondern verstärkt um die Frage nach dem Umgang mit Bestandsanlagen ohne Förderung. Erstmals stehen Anlagenbetreiber im großen Stil vor der Entscheidung zwischen Rückbau, Weiterbetrieb oder Ersatz ihrer Windparks. Das Repowering hat den Vorteil einer effizienten Weiternutzung von bestehenden Standorten und Infrastrukturen. Für viele Standorte wird es allerdings zukünftig keine Genehmigung mehr für einen Weiterbetrieb oder Anlagenersatz geben, da sie innerhalb heutiger Ausschlussflächen liegen.

Im Rahmen einer Flächenpotenzialanalyse identifizieren wir für Sie Standorte, an denen der Ersatz von alten durch neue Windenergieanlagen planerisch möglich und wirtschaftlich attraktiv ist. Dazu prüfen wir, inwieweit bestehende Windenergieanlagen den heutigen Flächenrestriktionen entsprechen bzw. ob die jeweiligen Flächennutzungspläne gegen ein Repowering sprechen.

## UNSERE VORGEHENSWEISE

- » Flächenpotenzialanalyse auf Basis eines skalierbaren Geoinformationssystems (GIS)
- » Nutzung unserer detaillierten, geokodierten Datenbanken zu bestehenden Windenergieanlagen mit Angaben zu Anlagentyp, Nabenhöhe, Inbetriebnahmedatum u. v. m.
- » Anlagenscharfe Berücksichtigung der Förderlaufzeit bestehender Windenergieanlagen, Windparkgröße sowie weiterer Kriterien auf Wunsch
- » Neubewertung des Standortes nach aktuellen Flächenrestriktionen (Weißflächen, Vorrang-, Vorbehalts- und Eignungsgebiete) und Vorgaben durch Flächennutzungspläne
- » Neubewertung des Standortes nach einer Vielzahl spezifischer harter Ausschlusskriterien, wie z. B. Natur- und Landschaftsschutzgebiete, Flugplätze, Puffer um Straßen, militärische Anlagen oder Freileitungen sowie gesetzliche Abstandsregelungen
- » Aufnahme weicher Ausschlusskriterien, wie Wälder, Landschaftsschutzgebiete, FFH-Gebiete oder extreme Hangneigungen sowie Berücksichtigung weiterer kundenspezifischer Kriterien



© OpenStreetMap-Mitwirkende

**LEGENDE**

- Repoweringfähige Anlagen (Bj. < 2007)
- Nicht repoweringfähige Anlagen (Bj. < 2007)
- Weißflächen Repowering Priorität 1
- Weißflächen Repowering Priorität 2

## UNSERE LEISTUNGEN AUF EINEN BLICK

Repowering verringert in der Regel die Anzahl der Windenergieanlagen deutlich, während gleichzeitig der Ertrag aufgrund modernerer Anlagentechnologie steigt. Um Ihnen die wirtschaftlich interessantesten Standorte für ein Repowering aufzuzeigen, erhalten Sie auf Wunsch eine Klassifizierung und Bewertung der identifizierten Potenzialflächen. Wir klassifizieren die Potenziale nach dem Zeitpunkt des Förderendes der Anlagen und/oder ihrer Wirtschaftlichkeit und bewerten die Standorte beispielsweise nach Clustern unterschiedlicher Windgeschwindigkeit für verschiedene Nabhöhhen.

- » Deutschlandweite Analyse für einzelne Standorte, Regionen oder das gesamte Bundesgebiet
- » Definition der Ausschlusskriterien und Abstände in Abstimmung mit dem Auftraggeber
- » Verarbeitung umfangreicher und stets aktueller Geo-, Wetter- und Anlagendaten
- » Identifikation der für das Repowering geeigneten Anlagen nach Kundenwunsch
- » Ausgabe der identifizierten Ausschluss- und Weißflächen in verschiedenen Formaten wie Excel-, Bild- und Shape-Dateien
- » Auf Wunsch Klassifizierung und Bewertung der Potenzialflächen nach ökonomischen Kriterien
- » Unabhängige Beratung durch unser interdisziplinäres Expertenteam

Profitieren Sie von  
unserem Know-how  
und unseren  
einzigartigen  
Datenbanken, um  
frischen Wind in Ihr  
Portfolio zu bringen!

**HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?  
FÜR WEITERE INFORMATIONEN KONTAKTIEREN SIE UNS GERNE.**

Anke Nolte | Geschäftsführerin  
Tel: +49(0)228-30793-00 | anke.nolte@sol-area.com

solarea GmbH | Königstraße 10 | 53113 Bonn

